



St. Arnold Janssen Goch Katholische Pfarrgemeinde

- Pfarreirat -

Pfarrkirche: St. Maria-Magdalena

Filialkirche: Arnold Janssen

Anschrift: Kirchhof 10-12, 47574 Goch

Telefon: 02823 / 92875 -0

Fax: 02823 / 92875 - 18

eMail starnoldjanssen-goch@bistum-muenster.de

Protokoll über die Pfarreiratssitzung vom 14.02.2017 im Michaelsheim

Anwesend: Johannes Coenen, Astrid van der Staay, Gerd van Hall, Christina Strebel, Christian Brenker, Werner Kühle, Pater Roberto, Reiner Weidemann, Pater Agateus, Eddy Strebel, Ludger Hendricks, Carolin Fink und als Gäste: Sina Visser, Christian Stacha von der KJG Liebfrauen

Protokollant: Carolin Fink

- Viertelstundengebet und spiritueller Impuls
- Kurze Information zu den Terminen 2017:

Es kann bezüglich der Pfarrheime noch Wechsel des Ortes geben, da nicht alle Pfarrheime an den jeweiligen Terminen frei waren. Die Termine bleiben jedoch bestehen. Deshalb auf den jeweiligen Ort in der Einladung achten.

- Vorgezogenes Anliegen der Gäste:

Anliegen der KJG Liebfrauen ist es, dass Termine innerhalb der Gemeinde besser koordiniert werden. Aktuell geht es um Termine der KJG mit einer Termindopplung der Kommunionkinder.

Ergebnis ist, dass Termine in Zukunft deutlich besser koordiniert werden sollen und eventuell sogar ein öffentlicher Kalender geführt werden soll, sofern dies der Besetzung des Pfarrbüros möglich ist. Da die Termine der Leiterrunden bereits im Sachausschuss Jugend koordiniert werden, soll für das aktuelle Anliegen auch die Termine der Kommunionkinder mit in den Sachausschuss Jugend eingebracht werden. Der aktuelle Termin der Kommunionkinder wurde bereits verlegt.

- Pastoralplan:

Reiner Weidemann erinnerte für die Steuerungsgruppe an den Workshop und hob die Bibelstelle und die Gruppenarbeit noch einmal hervor. Aus dieser ging hervor, dass alle Gruppen die Eucharistie weiterhin als zentralen Mittelpunkt sehen und alle einen deutlichen Schwerpunkt auf die Kommunikation untereinander legen. Es wurde auch nach Nachträgen zum Workshop gefragt. Der Workshop kam bei den Beteiligten gut an, allerdings gab es die Anmerkung, dass man sich ein noch konkreteres Arbeiten vorgestellt hätte.

Ziel der Steuerungsgruppe ist es nun, ein Leitbild zu formulieren und dann daraus die Struktur und die Handlungsziele zu entwickeln. Dazu soll noch eine Information der Gemeinde erfolgen, entweder über das Publikandum oder über eine Stellungnahme im Kurier.

In der PR Sitzung am 01.06. soll eine Präsentation der Steuerungsgruppe stattfinden. Die Verschriftlichung der einzelnen Texte wird dann noch auf mehrere Schultern verteilt. Johannes wies in dem Zusammenhang noch einmal daraufhin, dass man auf der Homepage des Bistums Münster verschiedene Pastoralpläne einsehen kann.

- PR-Wahlen am 11./12.11.2017

Der Pfarreirat wünscht die Aufstockung des PRs auf eine Mitgliederzahl von 14. Dies ist für unsere Gemeindegröße auch möglich. Dagegen wurden keine Bedenken geäußert.

Die aktuellen Mitglieder sollen sich bitte bis zur Sitzung am 01.06. Gedanken machen, wer noch kandidieren möchte, oder wen er sich noch vorstellen kann. Am 01.06. wird dann ein Wahlausschuss gebildet. Wenn wir nun mit einzelnen Personen schon vorab in Gespräche über den PR gehen, ist es wichtig, ehrlich über die Arbeit und Aufgaben des PRs Auskunft zu geben. Wir benötigen tatkräftige Unterstützung.

Zur Wahl wird es auch einen Text für das Publikandum geben und die Idee kam auf, nach einem Gottesdienst im Foyer für die Kirchenbesucher ansprechbar zu sein.

Eine Briefwahl wird vom Bistum Münster zwar gewünscht, erscheint bei uns aber wenig sinnvoll.

- Planung zu folgenden Angelegenheiten:

- o Erstkommunion

In diesem Jahr werden 103 Kommunionkinder mit zur Kommunion gehen. Kommuniontermine sind am 22./23. 4 in AJ und am 29./30.4 in MM. In der PR Sitzung vom 29.03. werden wir festlegen, wer die Grußworte spricht.

- o Firmung

Die Firmvorbereitung hat mit ca. 80 Jugendlichen begonnen. Bei der Firmung am 25.03. um 17:00 in MM werden ungefähr 75 Firmanden das Sakrament bekommen. Die Firmung übernimmt Weihbischof Hegge. Die Firmvorbereitung lief ähnlich wie in den vergangenen Jahren mit verpflichtenden Elementen und Angeboten zur Wahl. Sorgen äußerte Werner Kühle dahingehend, dass es Jugendliche geben wird, die zwar gefirmt werden, aber kein Gottesdienstangebot wahrgenommen haben. Die Grußworte vom PR am Tag der Firmung übernimmt Carolin Fink. Christina Strebel mailt den Text.

- o Verabschiedungen:

- Frau Heinen

Verabschiedung am 26.03.2017 in und nach dem 11:00 Gottesdienst in AJ. Im Gottesdienst sollen Dankesworte auch vom KV gesprochen werden.

Werner hat sich bereits am 15.02. bei Frau Heinen erkundigt, welche Art Feierlichkeit sie sich für diesen Tag wünscht. Frau Heinen wünscht eine Verabschiedung, wie die der pastoralen Mitarbeiter, auch mit Verköstigung. Der Pfarreirat war sich darüber einig, dass von ihrer Seite aus nur ein Empfang, ähnlich dem Neujahrsempfang, mit Getränken und Knabbereien möglich ist. Aufgrund dessen sollte nun im KV abgestimmt werden, ob bspw. eine Suppe bestellt und bezahlt werden kann. Da wir vor der Verabschiedung keine weitere Sitzung mehr haben, ist es wichtig, dass wir auf dem Laufenden bleiben, wie der Stand bei der Verabschiedung ist.

- Kaplan Agateus

Verabschiedung Ende Juni, ein Termin steht noch nicht fest. Die Planungen dazu werden wir konkretisieren, sobald mehr feststeht.

- Diakon Kühle

Werner hört zum 01.08.2017 auf. Eine Verabschiedung wird vermutlich nach den Sommerferien stattfinden. Ein Termin dazu steht jedoch auch noch nicht fest. Die Planungen werden deswegen verschoben.

- Berichte:

- Liturgieausschuss:

Der Liturgieausschuss merkte an, dass er zum Arbeiten festere Strukturen und eine Tagesordnung benötigt. Seit ca. einem Jahr arbeitet der Liturgieausschuss an den Checklisten für die größeren pastoralen Feierlichkeiten. Dies gestaltet sich jedoch schwierig, da die Unterlagen dazu noch nicht alle da sind.

- Pastor:
 1. Der Pastor berichtet von der Einstellung einer neuen Pfarrsekretärin. Seit dem 01.02.2017 übernimmt Frau Sabine Jäger nun Aufgaben im Pfarrbüro. Aktuell ist noch eine Übergangszeit zu dritt, da Frau Heinen noch vor Ort ist. Auch Frau van Loon bleibt im Pfarrbüro tätig, so dass auch in Zukunft wieder 2 Pfarrsekretärinnen ansprechbar sind.
 2. Ein neuer Kaplan wird kommen. Dies hat der Provinzial Pater Roberto versichert. Aktuell ist der neue Kaplan noch im Ausland. Ein Name sollte noch nicht genannt werden.
 3. Es gab eine Prüfung vom Bistum zu den Finanzen der Gemeinde, diese ergab ein positives Ergebnis.
 4. Für die Rückzahlung der neuen Orgel sind noch ungefähr 250.000€ nötig. Im letzten Jahr, seit der Weihe der neuen Orgel hat der Orgelbauverein bereits ca. 100.000€ an Spendengeldern gesammelt.
- Verschiedenes:
 - Post zu verschiedenen Veranstaltungen wird verteilt
 - Ludger Hendricks berichtet von einem Brief eines Gemeindemitgliedes, der ihm zugegangen ist. Inhalt dieses Briefes ist eine Beschwerde über die Zuverlässigkeit des Klerus bei verschiedenen Terminen. Es gab Gottesdienste, zu denen ein Zelebrant erst 20 min verspätet erschienen ist, ebenso wie weitere Gottesdienste oder Gebete, die verspätet angefangen haben oder unangekündigt ausgefallen sind.
Pater Roberto und Agateus erklärten einige der Unzuverlässigkeiten und entschuldigten sich dafür. Bei vielen Dingen lagen Terminschwierigkeiten vor. Wichtig sollte nun auf jeden Fall sein, dass Termine besser koordiniert und abgesprochen werden.
Trotz der Erklärung zu den beschriebenen Gottesdiensten ist im PR noch einmal hervorgehoben worden, dass es mittlerweile zu zahlreichen Unzuverlässigkeiten gekommen ist (Bsp. waren Termin der Steuerungsgruppe Pastoralplan am 13.02., Segnung der Sternsinger, Einweihung der neuen Räumlichkeiten Martin-Franz)
- Ludger Hendricks beendete die Sitzung
- Pater Agateus spricht einen Segen